



## ■ Anwendungsbereich

Zur Veredelung und zum Schutz von Holzfußböden, Kork und unglasierten Tonfliesen im Fußbodenbereich sowie für alle stark strapazierten Holzoberflächen (Tische, Kästen) im Innenbereich.

## ■ Eigenschaften

Geschmeidig und leicht zu verarbeiten. Salbenartiges Holz wach mit einer hervorragenden Ergiebigkeit. Es zieht schnell an und ist bald polierbar. Gibt eine besonders seidige, waserabweisende und trittfeste Oberflächenveredelung.

## ■ Inhaltsstoffe

reine Pflanzenöle, wertvolle Balsamharze, Öle, natürliche Wachse, bleifreie Trockenstoffe.  
Lesen Sie unsere Volldeklaration.

## ■ Verarbeitung auf neuem Holz

**Grundierung:** 2 x mit NATURAL Fußbodenöl. Nicht eingedrungenes Öl nach 30 Min. abwischen. 12 - 24 h trocknen lassen (siehe Parkettöl)  
**Zwischenbehandlung:** Oberfläche leicht überschleifen (Körnung 320). Staub entfernen.  
**Endbehandlung:** Fußbodenbienenwachs hauchdünn(!) mit Lappen oder Maschine gleichmäßig auftragen.

**Trockenzeit:** 12 - 24 Stunden.

**Polieren:** mit leichtem Druck gut aufpolieren.

**Seidenmatt:** nach ca. 6 - 12 h

**Seidenglänzend:** nach ca. 24 - 48 h

Noch ca. 1 - 2 Tage schonend behandeln. Gut lüften! In den ersten Wochen für eine gute Raumdurchlüftung sorgen. Erst nach 2-3 Wochen Bodenbeläge (Teppich etc.) aufliegen

## ■ Renovierung

Bei renovierten, abgeschliffenen Böden, die bereits einmal versiegelt oder anderswie behandelt waren, NATURAL Fußbodenbienenwachs nach der Grundierung hauchdünn(!) - 1 lt für 100 m<sup>2</sup>) - aufbringen!

## ■ Tipp

Zu starke Auftragsschichten können unter Umständen hartnäckig nachkleben und in Fugen und Vertiefungen weiß werden. Diese mit einer weichen Polierbürste speziell behandeln und den Verbrauch immer mit den m<sup>2</sup> genau abstimmen (hauchdünn auftragen).

## ■ Reinigung und Pflege

Die gewachste Oberfläche in den ersten 14 Tagen schonend behandeln und nur trocken reinigen. Zur weiteren Pflege empfehlen wir NATURAL Spezial Reiniger und NATURAL Hartganzwachs.

Gut belüften! In den ersten Wochen für eine gute Raumdurchlüftung sorgen (ansonst könnten Geruchsprobleme entstehen) und die Oberfläche nur trocken reinigen.

Keinesfalls dürfen Microfasertücher zur Reinigung verwendet werden. Stehendes Wasser so schnell als möglich von der Oberfläche wegwischen, bei Blumentöpfen etc. unbedingt einen wasserdichten Untersatz verwenden, ansonsten könnten Schäden an der Holzoberfläche entstehen.

Das Produkt enthält Kobalt. Wir empfehlen beim Anschleifen und Zwischenschleif eine Staubmaske zu tragen.

## ■ Technische Daten

|             |                                                                                              |
|-------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| Farbton:    | Transparent                                                                                  |
| Viskosität: | pastös bei 20°C                                                                              |
| Verbrauch:  | bei neuen Boden:<br>1 lt / 80 m <sup>2</sup><br>bei Renovierung:<br>1 lt /100 m <sup>2</sup> |
| Verpackung: | 0,4 lt / 1 lt                                                                                |

**ACHTUNG!** Mit Fußbodenbienenwachs getränkte Baumwolltücher gut ausgebreitet trocknen lassen, oder in einer Dose verschlossen aufbewahren. Die Tücher könnten sich aufgrund der trocknenden pflanzlichen Öle selbst entzünden!

## ■ Lagerung und Haltbarkeit

Gut frostsicher und für Kinder unerreichbar lagern.  
Haltbar ca. 2 Jahre. Hautbildung vor der Verarbeitung entfernen.

## ■ Restentsorgung

Auch natürliche Farbreste und Lösemittel nicht ins Abwasser oder Erdreich entsorgen! Vollständig entleerte Dosen oder eingetrocknete Farbreste stellen keinen Sondermüll dar und können dem Alteisen bzw. Hausmüll zugeführt werden.

## ■ Gesetze

Sicherheitsdatenblätter bei Bedarf anfordern.  
Schweiz: BAG T Nr. 73259.  
Giftklassenfrei

## ■ Allgemeines zu

### NATURAL NATURFARBEN

NATURAL NATURFARBEN werden im Sinne einer ganzheitlichen Betrachtungsweise des Problemfeldes Farben und Umwelt erzeugt. Die Rohstoffe kommen aus einem geschlossenen Ökokreislauf und gliedern sich, später als Abfall, wieder rückstandslos darin ein. Alle Inhaltsstoffe werden nach baubiologischen Gesichtspunkten geprüft und mittels sanfter, abfallfreier Technologie zu Farben und Anstrichmitteln verarbeitet.